

Bei der Strafzumessung berücksichtigte das Bezirksgericht sowohl Grad und Schwere der Schuld der einzelnen Angeklagten; ausgehend von der durch ihre jeweilige konkrete Stellung und Verantwortung bestimmten graduell unterschiedlichen Pflichtenlage und der Art und Weise der Pflichtverletzungen, als auch die zu ihren Gunsten sprechenden Umstände, insbesondere ihr bisher positives Verhalten sowie die vorliegenden begünstigenden Umstände. Es beachtete in erforderlicher Weise die Tatsache, daß durch das Verhalten der Angeklagten schwerwiegende, nicht wiedergutzumachende Folgen verursacht wurden.

Aus dieser Einschätzung der konkreten Schwere der Handlungen der einzelnen Angeklagten zog das Bezirksgericht auch die für die differenzierte Festsetzung der Maßnahmen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit erforderlichen Schlußfolgerungen und legte diese Maßnahmen in nicht zu beanstandender Art und Höhe fest.

## Buchumschau \* 1

### Der fehlentwickelte Jugendliche und seine Kriminalität Herausgegeben von Prof. Dr. sc. med. Dr. rer. nat. Hans Szewczyk

Schriftenreihe „Medizinisch-juristische Grenzfragen“, Bd. 15  
VEB Gustav Fischer Verlag Jena, 1982  
307 Seiten; EVP (DDR): 26,50 M

Der vorliegende Band setzt die Bemühungen um eine interdisziplinäre Verständigung zu Arbeitsergebnissen der Psychiatrie, Psychologie, Strafrechtswissenschaft und Kriminologie fort und legt Zeugnis ab von einer internationalen Gemeinschaftsarbeit zum Diskussionsgegenstand.

Die Probleme der Verhütung und Bekämpfung der Jugendkriminalität können nicht allein von der Strafrechtswissenschaft und Kriminologie gelöst werden, wie einführend von J. Lekschas und W. Hennig betont wird, sondern nur mit Hilfe all jener Wissenschaften, die sich direkt oder indirekt mit der Determination sozialen Verhaltens befassen.

Probleme, die sich aus der Zusammenführung von Forschungsergebnissen verschiedener Wissenschaftsdisziplinen ergeben, diskutiert H. Szewczyk. Er wirft dabei die Frage auf, ob die Kriminalitätsforschung sich wirklich nur im Blick auf die Ursachen von kriminellem Verhalten erschöpft oder nicht vielmehr als Teil der Wissenschaften von der Entwicklung und Fehlentwicklung solcher Menschen in unserer Gesellschaft zu verstehen ist, die zur Begehung von Straftaten im weitesten Sinne disponiert sind. Neuere Denkansätze in der Psychologie und Psychiatrie lassen die Schlußfolgerung zu, daß sich in der Kriminalität nur eine bestimmte Erscheinungsform von Fehlentwicklungen äußert. Bezogen auf die Population Jugendlicher leitet er den Gedanken ab, daß der straffällig Gewordene nur eine spezielle Gruppe der Jugendlichen und Heranwachsenden mit Fehlentwicklungen und Fehlhaltungen darstellt, wobei die Gesetze und Regeln, nach denen solche Fehlentwicklungen entstehen, für die Formen, die zur Kriminalität führen, im gleichen Umfang gelten wie für Formen, die nicht zur Kriminalität führen. Szewczyk stellt sechs Themengebiete dar, die bei der ätiopathogenetischen Untersuchung der Persönlichkeit aufgeklärt werden sollen:

1. Einheit von Biologisch-somatischem und Psychosozialem
2. Sozialthematik
3. Entwicklungsthematik
4. Konfliktthematik
5. Situationsthematik
6. Selbstgestaltung, Selbstentscheidung, Selbsterziehung

In den nachfolgenden Abschnitten des Buches wird der Leser mit einer Fülle interessanter Untersuchungsergebnisse zum Problem der Fehlentwicklung von Jugendlichen und ihrer Kriminalität bekanntgemacht. Der Bogen spannt sich dabei von der Betrachtung von Störungen der Individualitätsentwicklung im Kindes- und Jugendalter, dem Aufzeigen bestimmter Erziehungstypen, der Bedeutung des frühkindlichen Hirnschadens, bis zur Problematik der Abgrenzung der sozialen Fehlentwicklung von der schwerwiegend abnormen Entwicklung der Persönlichkeit mit Krankheitswert. Dieses Problem wird in einem späteren Abschnitt auch aus der Sicht

## СОДЕРЖАНИЕ

К.-Х. РЕДЕР — Необходимость разгрома буржуазного государственного аппарата — основное познание учения Маркса о государстве	46
К. А. МОЛЛНАУ — О специфике анализов эффективности процессуально-правовых регулирований	49
Е. ВИТКОПФ — Хозяйственный расчет — важный инструмент осуществления экономической стратегии	52
Г. ЯНКЕ — Юрисдикция в случае соседско-правовых споров (окончание)	55

Из других социалистических стран

Г. Н. МАНОВ/В. А. ПАТЮЛИН/Р. А. ЗАФАРОВ/К. П. ФАРБЕРОВ — Вершинствование советской демократии в условиях зрелого социализма	58
---	----

Народное представительство и законность

Правовая работа является составной частью руководящей деятельности в г. Галле (беседа с обербургомистром Х. ПФЛЮГЕР)	61
--	----

Государство и право в империализме

П. ТЕРЦ — Буржуазные точки зрения о политических и социально-экономических правах человека	63
--	----

Новые правовые предписания

Обзор законодательства в IV квартале 1982 г.	66
--	----

На обсуждение

Г.-У. ХОХБАУМ — Применение трудового права в комбинатах	68
---	----

А.МАРКО — Правовые последствия нарушения согласованного в договоре права преимущественной покупки движимостей	70
---	----

В.ФОК — Регулирование в местных положениях по обеспечению безопасности и порядка в уличном движении	71
---	----

Опыт из практики	73
------------------	----

Правосудие по трудовому, семейному, гражданскому и уголовному праву	77
---	----

Übersetzung: Helga Müller, Berlin

## CONTENTS

Karl-Heinz Boeder : The necessity of smashing the bourgeois state machinery - a fundamental constituent of Marx' theory of the state	46
---	----

Karl A. Mol্লাu : On the specific of efficiency analyses of procedural rules	49
---	----

Ernst Wittkopf : Cost accountancy — an important instrument of the implementation of the economic strategy	52
---	----

Gerd Janke : Jurisdiction in neighbourhood disputes (II)	55
---	----

From other socialist countries N. P. Farberov / G. N. Manov / W. A. Patulin / R. A. Safarov: The improvement of Soviet democracy under the conditions of mature socialism	58
---	----

People's representative bodies and legality Judicial activity is a component part of managerial work in the town of Halle (Talk with Senior Mayor Hans Pflueger)	61
---	----

State and law in imperialism Panos Terz : Bourgeois views on political and socio-economic human rights	63
--	----

New legal provisions A survey of legislation in the 4th quarter of 1982	66
--	----

For discussion Hans-Ulrich Hohnbaum : The application of labour law in combines	68
---	----

Achim Marko : Legal consequences in case of violation of contractual pre-emption concerning movable objects	70
--	----

Willi Vock : By-law regulations with a view to guaranteeing safety and order in road traffic	71
---	----

Practical experiences	73
-----------------------	----

Questions and answers Jurisdiction in labour, family, civil and criminal matters	77
---	----

Übersetzung: Angela König, Berlin

der Begutachtungspraxis im Zusammenhang mit der Abgrenzung von Schuldfähigkeit und Zurechnungsfähigkeit in der Jugendbegutachtung diskutiert. Die Darstellung der Voraussetzungen der Schuldfähigkeit Jugendlicher sowie des Zusammenhangs zwischen Ursachen und Bedingungen einer Straftat und der strafrechtlichen Schuld bei jugendlichen Tätern, die Eigentumsdelikte begangen haben, ordnen sich in das Gesamtanliegen ebenso ein wie Gedanken zur Rehabilitation, Erziehung und Therapie bei fehlentwickelten Jugendlichen.

Es werden geeignete psychodiagnostische Verfahren zur Erfassung bestimmter Aspekte derartiger Fehlentwicklungen vorgestellt sowie ihr Aussagewert diskutiert. Das Buch empfiehlt sich als wertvoller Beitrag zur gewählten Thematik.

Dipl.-Psychologe HEIKE LUDWIG,  
Sektion Staats- und Rechtswissenschaft  
der Friedrich-Schiller-Universität Jena